

23. Februar 2021

	Stand am 22.02.2021	Veränderung ggü. Vorwoche	Veränderung ggü. 31.12.2019	Hoch/Tief Woche (%)		Hoch/Tief seit 01.01.2020 (%)	
Euribor 3 Monate	-0,543 %	+ 0,4 Stellen	+ 0,2 Stellen	-0,543	-0,545	-0,535	-0,556
Rendite Bundesanleihen 5 Jahre	-0,63 %	+ 2 Stellen	+ 11 Stellen	-0,61	-0,65	-0,61	-0,76
Rendite Bundesanleihen 10 Jahre	-0,35 %	+ 4 Stellen	+ 23 Stellen	-0,31	-0,37	-0,31	-0,60

Prognose Zinstrends	Stand am 22.02.2021	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate	Aktien/Futures/ Devisen	Stand 22.02.2021	+/- % Woche
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	0,00 %	0,00 %	0,00 %	Dax	13.950,04	-0,40
3-Monats-Euribor	-0,54 %	-0,53 %	-0,52 %	EuroStoxx 50	3.699,85	+0,48
Deutschland/Euroland 10 Jahre	-0,35 %	-0,40 %	-0,35 %	Dow Jones Ind.	31.521,69	+0,11
Fed Funds Target Rate	0,25 %	0,25 %	0,25 %	Bund-Future	174,72	-1,02
USA 10 Jahre	1,35 %	1,25 %	1,40 %	US-Dollar	1,2138	+0,07

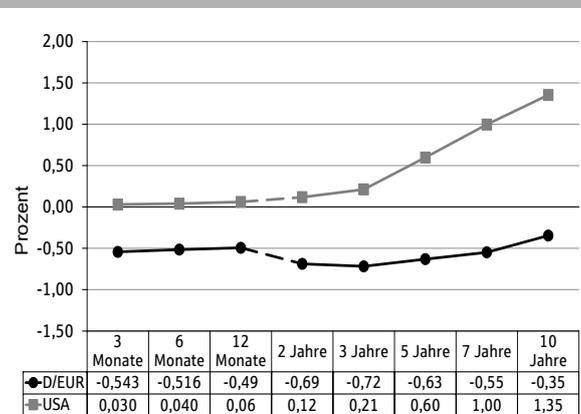
Rentenmarkt Euroland

Die Nervosität an den Rentenmärkten wird auch zum Wochenbeginn hoch bleiben, wobei die Sorgen vor einer anhaltenden Kurvenversteilung in den USA und der Eurozone aus unserer Sicht übertrieben sind. Sowohl in der Eurozone als auch in den USA sind die Inflationserwartungen wieder zurückgegangen und der Anstieg der nominalen Renditen geht auf höhere Realrenditen zurück. Ohne begründete Erwartungen, dass die Geldpolitik in den kommenden Quartalen straffer wird, erscheinen weiter anhaltend steigende Realrenditen jedoch schwer zu rechtfertigen. Entsprechend spricht aus unserer Sicht einiges für eine Stabilisierung der Renditen am langen Ende der Kurve. Von Seiten der Konjunkturdaten stehen in Euroland in dieser Woche das Economic Sentiment und die M3-Zahlen im Fokus, wobei wir keine wesentlichen Marktimpulse von den Zahlen erwarten. In den USA liegt das Augenmerk auf den Aufträgen für langlebige Güter am Donnerstag sowie der Veröffentlichung der persönlichen Konsumausgaben am Freitag. Nach den starken Einzelhandelsumsätzen sind kräftige Anstiege wahrscheinlich. Mit Blick auf die Geldpolitik steht der heutige Auftritt von Fed-Chef Powell vor dem Bankenausschuss des Senats im Mittelpunkt des Interesses. Er dürfte erneut darlegen, warum die Geldpolitik weiter expansiv bleiben muss.

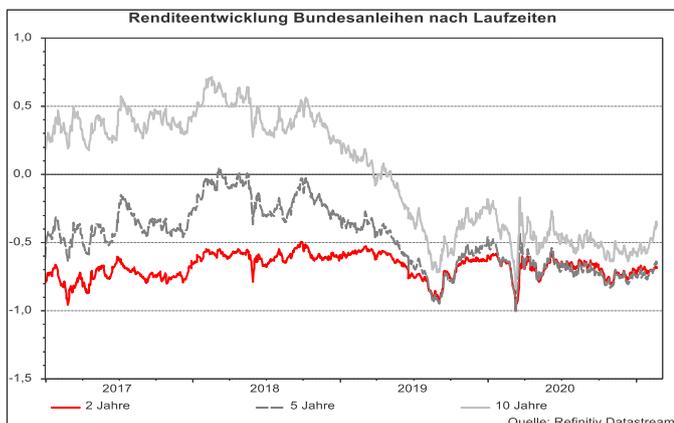
Vorschau Konjunktur (Auswahl)

Datum	Land	Indikator	Konsens- prognose	Letzter Wert
23.02.	EWU	Verbraucherpreise HVPI (Jan, y/y)	0,9 %	0,9 %
	USA	Verbrauchervertrauen Conf. Board (Feb)	90,0	89,3
24.02.	DE	BIP (Q4, q/q, 2. Veröffentlichung)	0,1 %	0,1 %
25.02.	EWU	Geldmenge M3 (Jan, y/y)	-/-	12,3 %
	EWU	Economic Sentiment (Feb)	92,0	91,5
	DE	GfK Konsumklima (Mrz)	-15,0	-15,6
	USA	BIP (Q4, q/q annualisiert, 2. Veröffentl.)	4,1 %	4,0 %
	USA	BIP-Deflator (Q4, q/q ann., 2. Veröffentl.)	2,0 %	2,0 %
	USA	Auftragseingang langl. Güter (Jan, m/m)	1,3 %	0,5 %
26.02.	USA	Deflator des priv. Konsums (Jan, y/y)	-/-	1,3 %
	USA	Private Konsumausgaben (Jan, m/m)	0,7 %	-0,2 %
	USA	Einkaufsmanagerindex Chicago (Feb)	61,0	63,8
	USA	Konsumklima Uni Michigan (Feb)	76,2	76,2

**Zinsstrukturkurven
Deutschland / USA**



Quellen: Thomson Reuters Datastream; Prognosen: DekaBank



Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.